



CAPAROL

PRESSE-INFORMATION

CAPAROL

Farben Lacke Bautenschutz GmbH

Handelnd im Namen und für Rechnung der
DAW SE

USt-IdNr. DE 111673732

Rosdörfer Straße 50
D-64372 Ober-Ramstadt
Telefon (0 61 54) 71-0
Telefax (0 61 54) 71-643

Niederlassung Berlin

Schnellerstraße 141
D-12439 Berlin
Telefon (030) 6 39 46-0
Telefax (030) 6 39 46-288

Tiefe Nuancen für die Innenraumgestaltung

Caparol Schwarzfächer erhält Innovationspreis Architektur+ Office 2020

Zum elften Mal lobten die Architektur-Fachzeitschriften AIT und XIA by AIT in Kooperation mit der Messe ORGATEC/Koelnmesse GmbH den Innovationspreis Architektur+ Office aus. Der Preis richtet sich an Designer und Hersteller innovativer Materialien und Produkte. Er soll die Bedeutung architektonischer Qualität von Büromöbeln und -accessoires, Leuchten, Bodenbelägen und weiteren Produkten zur Anwendung in Bürogebäuden unterstreichen. Genau diese Qualität bildet die sichere Grundlage für ein Erfolg versprechendes Ergebnis. Unter den zahlreichen am Markt angebotenen Produkten werden diejenigen prämiert, die in besonderem Maße den Vorstellungen und Ansprüchen der Architekturschaffenden entsprechen.

Die Auszeichnung würdigt konzeptionelle Lösungen für ausgewählte Objekte und Produkte, die in puncto Gestaltung und Funktionalität gleichermaßen überzeugen. Wichtige Kriterien bei der Beurteilung sind ebenso die Materialechtheit und die Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten.

Renommierete Jurymitglieder aus den Bereichen Architektur und Innenarchitektur ermittelten am 29. Oktober 2020 die Preisträger aus den 44 eingereichten Produkten. Insgesamt wurden zwei Innovationspreise, zwei Besondere Auszeichnungen und fünf Auszeichnungen vergeben.

Presseabteilung · Dr. Franz Dörner · Telefon: (06154) 71-71097 · E-Mail: franz.doerner@daw.de

Ute Schader · Telefon (06154) 71-70235, E-Mail: ute.schader@caparol.de

Pressefotos herunterladbar in Druckqualität bei www.pressebox.de · Veröffentlichung honorarfrei · Für Belegexemplare sind wir dankbar

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Sitz: D-64372 Ober-Ramstadt · Amtsgericht Darmstadt HRB 4575

Geschäftsführer: Guido Kuphal, Stefan Weyer

Internet www.caparol.de · ILN 4002380000003



PRESSE-INFORMATION

And the winner is:

Der Caparol Schwarzfächer! - Der zur internationalen Messe FARBE Ausbau + Fassade 2019 dem Fachpublikum vorgestellte Farbtonfächer fand seitdem großen Anklang. So begründet die Jury ihre Wahl:

„30 shades of black“ wäre sicherlich eine wirksamere Bezeichnung gewesen für diese Farbpalette, die CAPAROL mit einem sehr schlichten „Schwarz“ betitelt. Wahrscheinlich für viele ein Überraschungsgewinner, kam die Jury aber schnell zu dem Fazit, dass ein erfolgreiches Bürokonzept ohne eine gelungene und durchdachte Farb- und Materialauswahl kaum möglich ist. Mit dieser Farbauswahl ist Caparol eine feinnuancierte Auswahl gelungen, die die Anwendung und Bedeutung von dunklen Tönen würdigt und die Differenziertheiten bietet, um den gewünschten, oft unterbewussten Effekt von Schwarztönen erlebbar zu machen.



Tatsächlich steckt in der Kollektion SCHWARZ ein unerwartet großer Nuancenreichtum. Damit ist dieses Beratungsmedium eine Inspirationsquelle für alle Gestalter, die auf der Suche nach dem Besonderen sind.

Die Story dahinter

Hintergrund bei der Entwicklung des Schwarzfächers ist der Trend zu dunklen Farbnuancen in der Innenraumgestaltung. Schwarz gibt Räumen Tiefe. Es erzeugt Aufmerksamkeit und im „all over-Design“ löst es die Konturen des Raumes auf. Gepaart mit feinsten Strukturen entstehen außergewöhnliche Atmosphären. Für Gestalter übt die Farbe Schwarz eine eigene Faszination aus – nun haben sie die Wahl aus 26 fein-nuancierten tiefen Schwarztönen. Vier der Graufamilien aus dem 3D-System PLUS Farbtonblock



CAPAROL

PRESSE-INFORMATION

wurden dafür je um einen dunkleren Ton ergänzt. Eine weitere Graureihe wurde neu entwickelt und zeigt sich mit „Nerone 0“ und „Nerone 5“ im neuen Fächer. Hinzu kamen „unsere 16 Schätze“ – so nennt Farbdesignerin und Dipl.-Ing. Architektur Carmen Rubinacci die Variationen von farbigem Schwarz. Das sind Nuancen mit einem gerade noch wahrnehmbaren Hauch von Rot, Blau, Gelb oder Grün. Mit dem bloßen Auge isoliert betrachtet sind diese Feinheiten kaum zu erkennen. Doch wenn die gesandelten Streifen des Schwarzfächers auf einem dunklen Untergrund nebeneinander liegen, lassen sich die fein voneinander differenzierten Farbtöne gut unterscheiden. Die neuen Farbtöne sind hervorragend geeignet für Objekte wie Büro, Gastronomie über Hotel bis zur Gestaltung ausgewählter Wohnbereiche.

PRESSE-INFORMATION

Bildunterschriften

Foto 1



Mit dem Konzept CAPAROL SCHWARZ überzeugte das Caparol FarbDesignStudio die Jury und erhielt den Innovationspreis Architektur+ Office 2020.

Foto 2



In der Kollektion SCHWARZ steckt ein unerwartet großer Nuancenreichtum.

Fotos: SilkeSteinrathsPhotography